Ressort: Lokales

Ramelow rechnet mit Rot-Rot-Grün in Thüringen

Erfurt, 12.04.2014, 09:32 Uhr

GDN - Der Spitzenkandidat der Linkspartei in Thüringen, Bodo Ramelow, ist davon überzeugt, dass er im Herbst eine rot-rot-grüne Regierung anführen wird. "Im Landtag gibt es eine reformorientierte Mehrheit – und die ist rot-rot-grün", sagte Ramelow der "Welt".

"Wenn wir vom Wähler einen klaren Auftrag bekommen, will ich diese auch zusammenbringen." Sowohl von der SPD als auch von den Grünen habe er inhaltlich immer wieder "positive Signale" erhalten. Eines werde er aber nicht mehr tun, so Ramelow: "Ich werde der SPD kein zweites Mal das Amt des Ministerpräsidenten anbieten, wenn wir mehr Wählerstimmen einbringen." Dies hatte der 58-jährige Politiker nach der Landtagswahl 2009 getan. Die SPD hatte sich stattdessen aber für eine große Koalition mit der CDU entschieden. Der Landtag in Thüringen soll am 14. September neu gewählt werden. Mit Blick auf die Ukraine-Krise sagte Ramelow, Deutschland hätte sich diplomatischer gegenüber Russland verhalten müssen: "Immerhin sind die Russen vor 24 Jahren ohne einen einzigen Schuss hier abgezogen." Seiner Ansicht nach hätten Nato und EU mit ihrer Ukraine-Politik die territorialen Grenzen Russlands in Frage gestellt. "Wie lange hätten sich das wohl die Amerikaner gefallen lassen?", so der Linken-Politiker.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-33032/ramelow-rechnet-mit-rot-rot-gruen-in-thueringen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619